

Veranstaltungshinweis:

Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die durch menschenverachtende und diskriminierende Äußerungen in Erscheinung treten, von der Veranstaltung auszuschließen.

BITTE ABTRENNEN

0,45 EUR

SPD-Bundestagsfraktion
Cansel Kiziltepe MdB
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Absender:

.....
VORNAME NAME

.....
STRASSE, HAUSNUMMER

.....
PLZ, ORT

Ja, ich möchte weitere Informationen per E-Mail erhalten:

.....
E-MAIL ADRESSE

FRAKTION VOR ORT

einladung*
DER SPD-BUNDESTAGSFRAKTION

www.spdfraktion.de

Hinweis

Tagungsort

Café Sibylle
Karl-Marx-Allee 72
10243 Berlin-Friedrichshain

Einlass ab 18.30 Uhr

Rückantwort nur bei Teilnahme

Um Antwort auf beiliegender Karte oder per Fax bis
zum **28.11.2014** wird gebeten.

Kontakt

Cansel Kiziltepe, MdB
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Telefon (030) 227-73463
Telefax (030) 227-76463
E-Mail cansel.kiziltepe@bundestag.de

Fraktion vor Ort

*** Wem gehört
die Stadt?**

**Die Mietpreispbremse als Beitrag
zu bezahlbarem Wohnraum**

Dienstag, den 02.12.2014,
um 19.00 Uhr
im Café Sibylle,
Karl-Marx-Allee 72, 10243 Berlin-Friedrichshain



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Genossinnen und Genossen,

in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte und im UN-Sozialpakt wird jedem Menschen das Recht auf angemessenes und bezahlbares Wohnen eingeräumt. Damit dieses Recht keine unverbindliche Absichtserklärung bleibt, muss ein Staat in angespannte Wohnungsmärkte regulierend eingreifen.

Steigende Mieten und Verdrängung gefährden das Recht auf Wohnen für Millionen von einkommensschwachen Mieterinnen und Mietern. Um dem entgegenzuwirken, hat die Bundesregierung am 1. Oktober 2014 einen Gesetzentwurf zur Einführung der Mietpreisbremse beschlossen. Die Mieten für bestehende Verträge werden begrenzt, genauso wie die Mieten bei neuen Verträgen. Maklerkosten sollen nicht mehr durch den Mieter bezahlt werden müssen, sondern folgen dem Prinzip: Wer bestellt, bezahlt.

Damit wird ein zentraler Punkt des Koalitionsvertrages in die Realität umgesetzt. Vor allem die SPD-Bundestagsfraktion hat sich lange für diese Regelungen stark gemacht. Auch in Berlin sehen wir schon seit vielen Jahren, wie sich der Wohnungsmarkt ändert. Der Gesetzentwurf wird gerade für Berlin zu einem wichtigen Baustein im Kampf gegen steigende Mieten und Verdrängung aus der Innenstadt.

Das neue Gesetz soll am 1. Januar 2015 in Kraft treten. Zuvor muss es noch von Bundestag und Bundesrat verabschiedet werden. Als Teil der SPD-Bundestagsfraktion freuen wir uns, mit Ihnen zu diesem Vorhaben ins Gespräch zu kommen und Ihre Meinung zu hören. Wir wollen ein Gesetz, dass keine bürokratischen Hürden baut und für bezahlbare Mieten in einer sozialen Stadt sorgt.

Wir freuen uns auf eine spannende Diskussion und Ihre Meinung zu diesem Thema.

Cansel Kiziltepe, MdB

Klaus Mindrup, MdB

Programm

- 19.00 Uhr **Begrüßung & Einführung**
Bezahlbarer Wohnraum und die Mietpreisbremse
Klaus Mindrup, MdB
- 19.15 Uhr **Kommentar zum Gesetzentwurf**
Maren Kern
Vorstandmitglied des BBU –
Verband Berlin-Brandenburger
Wohnungsunternehmen
- 19.30 Uhr **Kommentar zum Gesetzentwurf**
Dr. Franz-Georg Rips
Präsident Deutscher Mieterbund
- 19.45 Uhr **Kommentar zum Gesetzentwurf**
Eckhard Sagitza
Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg
- 20.00 Uhr **Diskussionsrunde mit**

Maren Kern
Dr. Franz-Georg Rips
Eckhard Sagitza

Moderation: Cansel Kiziltepe, MdB

Ihre Fragen und Anmerkungen sind in
dieser Runde sehr gern willkommen.
- 21.00 Uhr **Fazit und Schlusswort**
Klaus Mindrup, MdB

Im Anschluss besteht die Möglichkeit die
Diskussion zu vertiefen.

An der Diskussionsveranstaltung

Wem gehört die Stadt?

Am Dienstag , den 02.12.2014, um 19.00 Uhr
im Cafe Sibylla nehme ich teil.

.....
DATUM

.....
VORNAME NAME

.....
ORGANISATION

.....
UNTERSCHRIFT